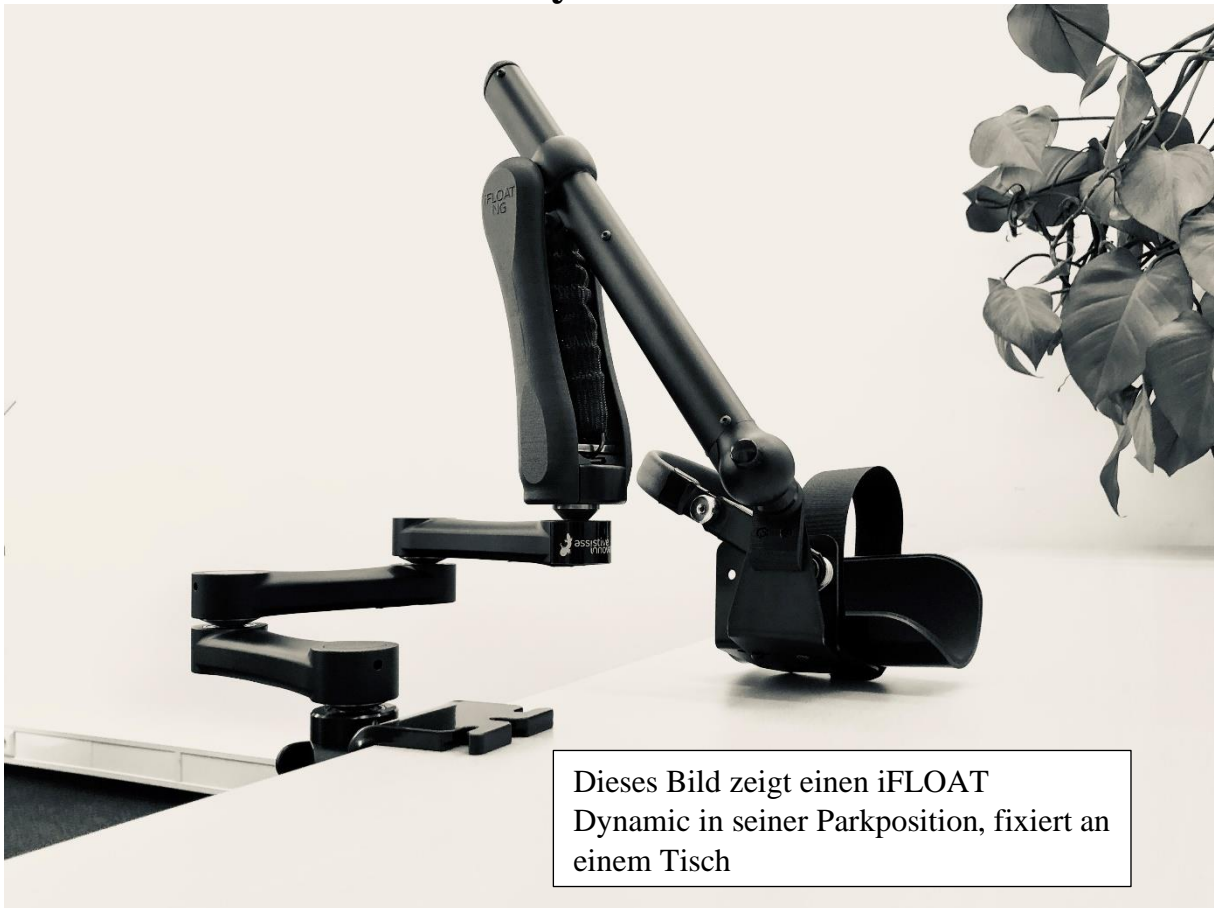


Handbuch

*i*FLOAT

Dynamic



©Copyright Assistive Innovations B.V.

Dieses Handbuch ist urheberrechtlich geschützt. Ohne schriftliche Genehmigung von Assistive Innovations B.V. ist es nicht gestattet, dieses Handbuch in irgendeiner Form zu kopieren oder zu veröffentlichen, in einem Netzwerk oder auf andere Weise zugänglich zu machen.



Veröffentlichung: 08.2020

Inhaltsverzeichnis

		Page
1	Einführung	3
2	Sicherheitshinweise	5
3	Klärung der Verantwortlichkeiten	6
4	Optionen	7
	a Tischhalterung	7
	b Stuhlhalterung	8
	b2 Stuhlhalterung mit Parksysteem	9
	c Stativ-Montage	11
5	Ein- und Ausschalten	12
	a Einschalten, Schritt für Schritt	12
	b Armstütze für Unterarm	13
	c Beenden des iFLOAT in seiner Parkposition	16
6	Bedienung des iFLOAT	17
	a Steuerungen und Rückmeldungen	17
	b Energiesparen	18
	c Rekalibrierung	18
	d Verbindungen	20
7	Wartung	21
8	Transport	21

Lesen Sie das komplette Handbuch, bevor Sie iFLOAT Dynamic installieren und verwenden. Zweck dieses Handbuchs ist es, den Benutzer über die richtigen Installationsmöglichkeiten und über die Verwendung des iFLOAT zu informieren. Der Benutzer ist verpflichtet, das komplette Handbuch gründlich zu lesen.

Der iFLOAT ist nur für menschliche Unterarme vorgesehen. Das maximale Gesamtgewicht (Arm und zu hebender Gegenstand) darf 5 kg / 11 lbs. nicht überschreiten. Das Ignorieren dieser Warnung kann den iFLOAT beschädigen. Der Benutzer des iFLOATs ist verpflichtet, das Produkt gut zu pflegen und ordnungsgemäß zu warten. Es ist nicht erlaubt, die Konstruktion des Produkts zu verändern. Jede Änderung des Produkts hat Folgen für die Sicherheit und die Garantie des Produkts. Vermeiden Sie den Kontakt mit Seeluft / (Meer-)Wasser / Feinstaub, da dies den korrekten Betrieb des iFLOATs beeinflussen kann. Der iFLOAT hat eine durchschnittliche technische Lebensdauer von 5 Jahren bei täglichem Gebrauch und ordnungsgemäßer Wartung.

Freiheiten

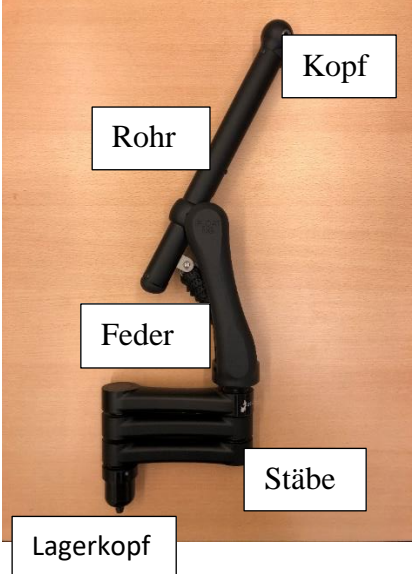
Aus den in diesem Handbuch verwendeten Daten, Bildern und Beschreibungen können keine Rechte abgeleitet werden. Assistive Innovations B.V. ist berechtigt, dieses Handbuch jederzeit zu ändern. Dieses Handbuch ersetzt alle früheren Handbücher.

1 Einleitung


Die Serie der iFLOAT-Systeme wurde entwickelt, um den Unterarm des Benutzers nach Belieben schweben zu lassen. Der iFLOAT kann verwendet werden, um die Aktivitäten des Benutzers bei der Arbeit, bei der Ausführung von Hobby- oder Alltagsaktivitäten, bei Trainingsaktivitäten und zur Entspannung und Erholung usw. zu erleichtern.

Im Wesentlichen werden die folgenden Elemente benötigt:

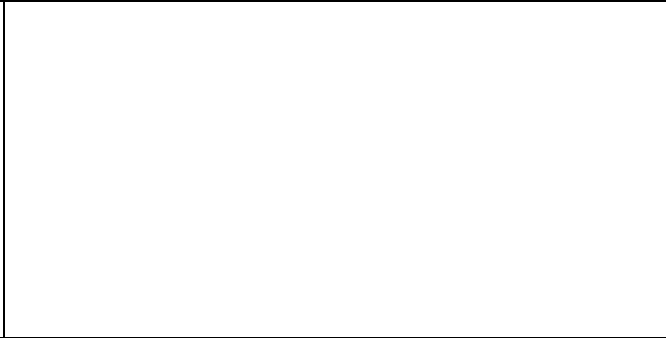
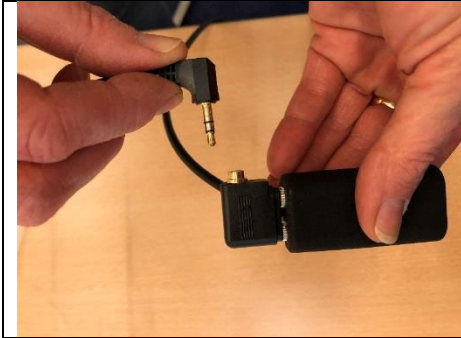
- Grundlegendes iFLOAT-Ausgleichssystem

 <p>Das Diagramm zeigt das iFLOAT-Basisausgleichssystem. Es besteht aus einem schwarzen Rohr, einem Kopf, einer Feder, drei Stäben und einem Lagerkopf. Die Beschriftungen sind: Rohr, Kopf, Feder, Stäbe, Lagerkopf.</p>	<p>Das iFLOAT-Basissystem besteht aus einem Rohr, das mit einer Feder verbunden ist, die die Schwebekraft erzeugt. Drei frei bewegliche Stäbe ermöglichen eine ausreichende horizontale Reichweite. Diese Stangen sind mit einem Lagerkopf verbunden. Dieser Lagerkopf wird in eine Klemme an einem Tisch, einem (Roll-)Stuhl oder einem Stativ montiert.</p> <p>Der Verbindungspunkt der Feder bewegt sich entlang des Rohres, gesteuert durch einen Elektromotor mittels einer Tastensteuerung. Durch Veränderung dieses Verbindungspunktes wird die Schwebekraft verändert.</p> <p>Falls die Schwebekraft Null ist, befindet sich der iFLOAT in der Parkposition. Am Ende des Rohres sollte eine linke oder rechte Armstütze montiert werden. Durch Abziehen des Kopfes vom Rohr lässt sich dieser leicht in die linke oder rechte Position drehen. Siehe Kapitel 5.</p>
---	---

- Linke oder rechte Armstütze

 <p>Das obere Bild zeigt eine Seitenansicht der Armstütze, die eine halbkreisförmige Ellenbogenstütze auf einer Armschiene befestigt ist. Das untere Bild zeigt eine Draufsicht auf zwei verschiedene Modelle der Armstütze.</p>	<p>Eine Armschiene für den linken oder rechten Unterarm ist erforderlich. Die Armstützen haben mehrere Anpassungsmöglichkeiten. Siehe Kapitel 5.</p> <p>Eine halbkreisförmige Ellenbogenstütze wird an einer Armschiene befestigt.</p>
---	--

- Kontrollkästchen für den iFLOAT



- Zweitasten-Steuerung für den iFLOAT



Zur Steuerung der Aufwärts- und Abwärtsbewegung sowie zum Speichern der bevorzugten Position gehört zum iFLOAT eine Zweitasten Steuerung.
Siehe Abschnitt 6a.

- Netzgerät für den iFLOAT



Ein Netzgerät (110/220 VAC - 24 VDC) wird benötigt, wenn der iFLOAT in einer alleinstehenden Konfiguration verwendet wird, an einem Tisch oder an einem Stativ montiert wird (siehe Abschnitt 4c).

- Stromkabel für den iFLOAT



Für den Fall, dass der iFLOAT an einen Elektrorollstuhl mit einer 24 VDC-Batterie montiert ist, wird ein Stromkabel benötigt. Siehe Abschnitte 4a und 4b.
Das abgebildete Stromkabel wird nur in Verbindung mit einem Elektrorollstuhl verwendet. Für andere Anwendungen sind andere Arten von Stromkabeln zu verwenden.

2 Sicherheitshinweise

Die iFLOAT-Armstütze darf nicht zur Steuerung eines Elektrorollstuhls, von Fahrzeugen oder anderen Geräten verwendet werden. Unkontrollierte Bewegungen können auftreten.

Die iFLOAT-Armstütze muss an einem stabilen und starren Tisch, Stuhl, Fahrzeug o.Ä. angebracht werden. Bei Verwendung des iFLOAT dürfen Tisch, Stuhl, Fahrzeug o.Ä. nicht kippen oder andere unerwartete Bewegungen ausführen.

Stellen Sie sicher, dass die Armstütze korrekt am iFLOAT-Basis-Balanciersystem montiert ist; eine falsche Montage kann zu Schäden führen. Lesen Sie dieses Handbuch für die korrekte Einstellung der iFLOAT-Armstütze.

Das Klettband muss jederzeit geschlossen sein, wenn der iFLOAT verwendet wird. Andernfalls kann der Arm aus der Armauflage fallen und der iFLOAT eine ausladende Bewegung machen; dies kann zu Schäden beim Benutzer und/oder anderen Personen in seiner Umgebung führen und den iFLOAT beschädigen.

Bevor Sie den Arm aus der Armlehne des iFLOAT entfernen, überprüfen Sie immer, ob der iFLOAT richtig geparkt ist. Wenn der iFLOAT nicht korrekt geparkt ist, kann der iFLOAT eine ausladende Bewegung machen, die dem Benutzer und/oder anderen Personen in seiner Umgebung Schaden zufügen und den iFLOAT möglicherweise beschädigen kann. Der Benutzer hat immer zu überprüfen, ob der iFLOAT nach und vor der Verwendung des iFLOATs korrekt geparkt ist. Siehe Bild auf der ersten Seite dieses Handbuchs.

Halten Sie Ihren Kopf niemals über den iFLOAT, um Verletzungen durch unerwartete (ausladende) Bewegungen zu vermeiden.

Stecken Sie niemals einen Finger in die Öffnung an der Innenseite des Basis-Ausgleichssystems des iFLOAT. Dies führt zu Einklemmungen, die zu Verletzungen führen können.

Stecken Sie nie einen Finger in die Öffnung an der Aussenseite (Ober- und/oder Unterseite) des Basis-Balanciersystems des iFLOAT. Dies führt zu Einklemmungen, die zu Verletzungen führen können.

Legen Sie niemals einen Finger zwischen die Glieder des iFLOAT. Dies führt zu Einklemmungen, die zu Verletzungen führen können.

Seien Sie vorsichtig, wenn Sie den iFLOAT beim Zubereiten oder Trinken von heißen Flüssigkeiten verwenden.

Es ist nicht erlaubt, den iFLOAT zu verwenden, wenn scharfe Gegenstände verwendet werden, einschliesslich, aber nicht beschränkt auf (Injektions-)Nadeln und Messer.

Seien Sie vorsichtig, wenn Sie den iFLOAT verwenden, während Sie heiße oder brennende Gegenstände verwenden, einschliesslich, aber nicht beschränkt auf Zigaretten und Zigarren.

Es gibt keine Garantie, dass jeder Einzelne die Funktionen des iFLOAT voll nutzen kann.

Ziehen Sie die Schraube der Ellenbogenstütze mit der Hand fest. Wenn die Schraube nicht korrekt und sicher angezogen wird, kann es dazu führen, dass sich die Ellenbogenstütze verbiegt und/oder abbricht. Dies kann zu Verletzungen führen und die Ellenbogenstütze unbrauchbar machen.

Stellen Sie sicher, dass die Armstütze richtig montiert ist.

Kontrollieren Sie täglich, dass die Tischklemme fest angezogen ist. Wenn die Tischklemme nicht fest angezogen ist, können die Tischklemme und der iFLOAT vom Tisch fallen; dies kann zu Verletzungen des Benutzers und zur Beschädigung des iFLOAT führen.

Informieren Sie andere über die möglichen Risiken des iFLOAT.

3 Klärung der Verantwortlichkeiten



Assistive Innovations B.V. ist nicht verantwortlich für Schäden am oder verursacht durch den iFLOAT. Der iFLOAT darf nur von Personen verwendet werden, die dieses Handbuch gründlich gelesen und vollständig verstanden haben, und die keine Fragen und keine Zweifel an der sicheren Verwendung dieses Geräts haben.

Sollten noch Fragen und Anmerkungen offen sein, wenden Sie sich bitte an Assistive Innovations B.V.

4 Optionen

4a Tischmontage



Verwenden Sie zur Montage des iFLOAT einen stabilen und starren Tisch, um ein Kippen des Tisches während der Benutzung des Produktes zu vermeiden.

4b Stuhlmontage



Zur Verwendung dieser Option ist ein Stuhladaptionssatz, wie in der Abbildung unten dargestellt, erforderlich.

Stuhl-Anpassungssatz



Die Edelstahlplatte ist unter der Armlehne des (Roll-)Stuhls anzubringen.

Zum Adaptionssset gehört eine Klemme.

Weitere Montageanleitung

Der im obigen Bild gezeigte Edelstahlbalken ist unter der Armlehne zu montieren. Nicht alle Armlehnen haben standardisierte Befestigungslöcher. In einem solchen Fall ist eine Möglichkeit zu finden, diese Stange fachgerecht zu montieren. Überprüfen Sie doppelt, ob alle Teile korrekt und sicher befestigt sind.

Höhenverstellung

Der Bolzen mit den Muttern ermöglicht eine gewisse Höhenverstellung. Achten Sie darauf, dass die Muttern nach der Einstellung der richtigen Höhe gut angezogen werden.

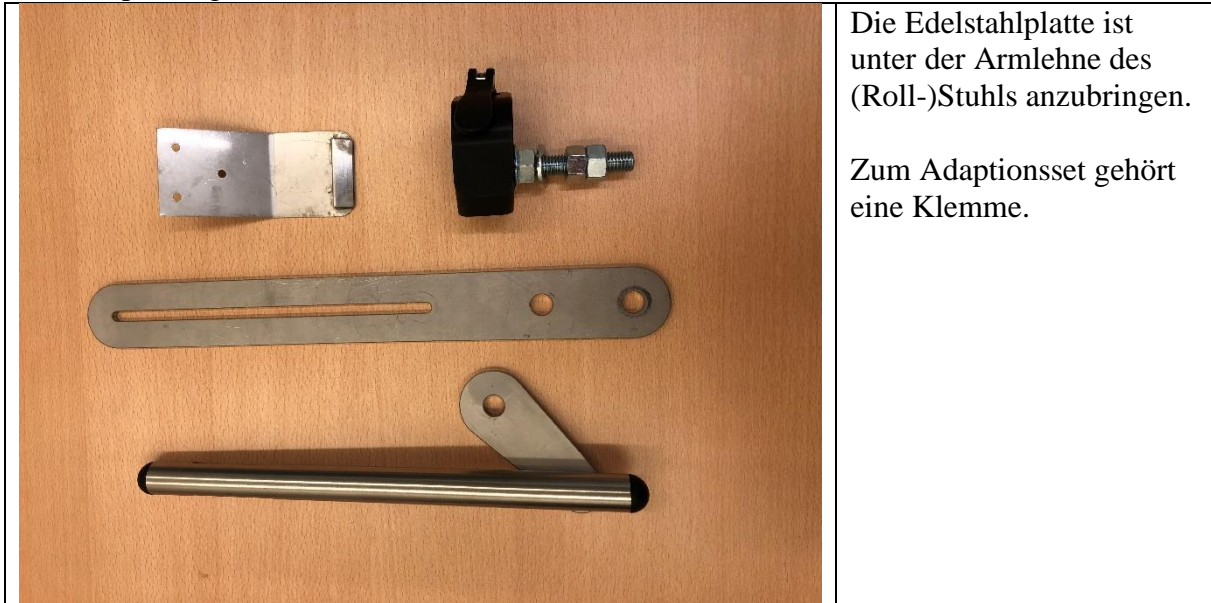
Die Höhe der Armstütze muss so bemessen sein, dass die Armstütze während der Benutzung nicht an der Armlehne des Stuhls scheuert, sondern dass der Benutzer seinen Arm fast auf die Armlehne legen kann und der Arm entspannt ruht.

4b2 Stuhlhalterung mit Parksystem



Bei Verwendung dieser Option ist ein Stuhlanpassungssatz, wie in der Abbildung unten dargestellt, erforderlich.

Stuhl-Anpassungssatz



Weitere Montageanleitung

Der im obigen Bild gezeigte Edelstahlbalken ist unter der Armlehne zu montieren. Nicht alle Armlehnen haben standardisierte Befestigungslöcher. In einem solchen Fall ist eine Möglichkeit zu finden, diese Stange fachgerecht zu montieren. Überprüfen Sie doppelt, ob alle Teile korrekt und sicher befestigt sind.

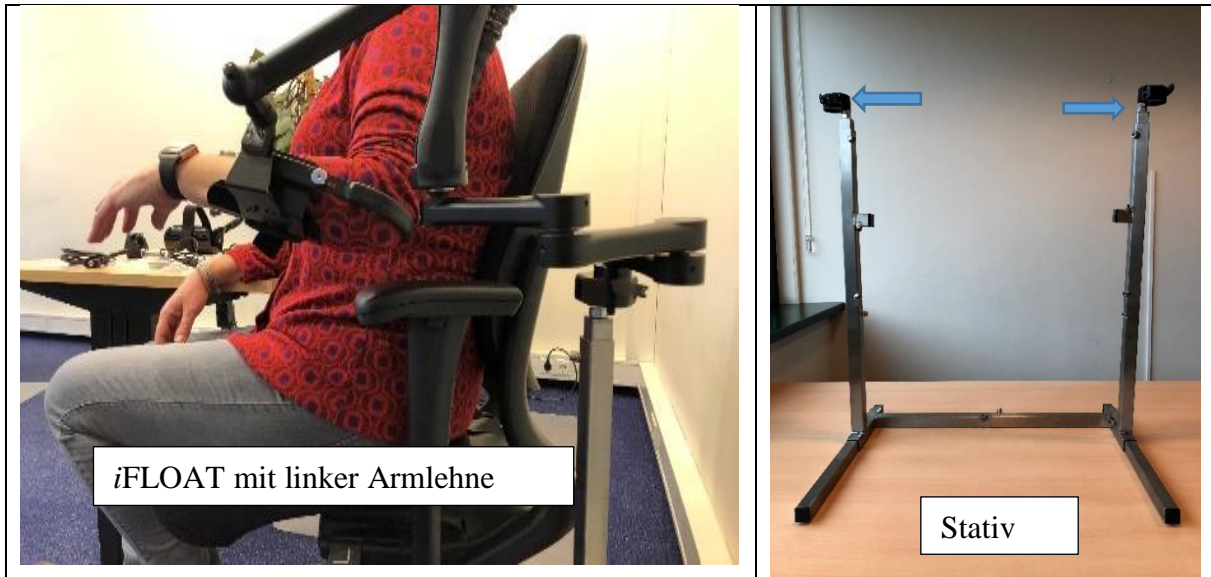
Höhenverstellung

Der Bolzen mit den Muttern ermöglicht eine gewisse Höhenverstellung. Achten Sie darauf, dass die Muttern nach der Einstellung der richtigen Höhe gut angezogen werden.

Die Höhe der Armstütze muss so bemessen sein, dass die Armstütze während der Benutzung nicht an der Armlehne des Stuhls scheuert, sondern dass der Benutzer seinen Arm fast auf die Armlehne legen kann und der Arm entspannt ruht.

4c Stativ-Montage

Das Stativ wird für Vorführungen und für Benutzer mit einem Liftstuhl verwendet. Das Stativ lässt sich leicht verbreitern und in der Höhe verstellen.



Zusammen mit dem Stativ wird eine iFLOAT-Klemme (siehe Bild unten) benötigt, die oben am linken oder rechten Stativ angeschraubt werden kann. Beachten Sie die beiden Pfeile in der obigen Abbildung.



5 Ein- und Ausschalten

5a Einschalten, Schritt für Schritt

Schritt 1: Vergewissern Sie sich, dass sich das Rohr des iFLOAT in der in der Abbildung in Kapitel 1 gezeigten Position befindet: Der Kopf des Rohrs befindet sich in seiner höchsten Position. Dadurch soll verhindert werden, dass das Rohr, wenn der Motor angetrieben und aktiviert wird, eine unerwartete Aufwärtsbewegung macht. Wenn sich der Kopf nicht in seiner höchsten Position befindet, muss der iFLOAT eingeschaltet werden, woraufhin der iFLOAT abgesenkt werden kann.

Schritt 2: Platzieren Sie den iFLOAT in die Klemme an einem Tisch, an einem Stuhl oder an einem Stativ. Angabe für den Abstand zum Anwender: ca. 40 bis 50 cm vom Bauchnabel entfernt. Präzisere Einstellungen nach persönlichem Empfinden und Reichweite. Überprüfen Sie, ob die Installation sicher ausgeführt wurde und sich stabil anfühlt.



Schritt 3: Bringen Sie die Armstrebe im Kopf des Rohres an (siehe auch Absatz 5b). Der Kopf des Rohrs hat zwei Positionen: eine Position für den linken Arm oder für den rechten Arm. Durch Abziehen des Kopfes vom Rohr kann er leicht in die linke oder rechte Position (im oder gegen den Uhrzeigersinn) gedreht werden, indem man ihn über 360° dreht.

Achten Sie darauf, dass die schwarze Knopfschraube fest angezogen ist.

Schritt 4: Schließen Sie den Steuerkasten an das entsprechende Gegenstück am Boden des Lagerkopfes an. Achten Sie darauf, dass die kleinen weißen Streifen übereinstimmen (siehe die kurzen Pfeile in den Bildern oben und auf der nächsten Seite).



Schritt 5: Schließen Sie den Zweitasten Steuerung an den Klinkenstecker an (siehe den langen Pfeil in der obigen Abbildung). Durch Drücken der Tasten erhöht / verringert der Benutzer die Schwebeleistung des Systems, und er kann die bevorzugte Position speichern.

Step 6: Schließen Sie das Netzgerät an, falls der iFLOAT in einer Alleinstehenden-Konfiguration verwendet, an einem Tisch angeschlossen oder an einem Stativ montiert wird.

Schritt 7: Legen Sie Ihren Unterarm in die Armschiene und befestigen Sie den Unterarm mit dem Klettband in der Armschiene.

Step 8: Durch Drücken eines der beiden Knöpfe bewegt sich der Federschieber in eine Position, die die Schwebekraft schwächt oder verstärkt.

Für Informationen zur Einstellung der bevorzugten Position, Initialisierung der Sollwerte usw. siehe Abschnitt 6a.

Schritt 9: Bevor Sie den Unterarm aus der Armschiene herausnehmen, vergewissern Sie sich, dass sich das Ausgleichssystem in der Parkposition befindet. Nur dann ist es sicher, unter Lösen des Klettbandes den Arm herauszunehmen. Siehe auch Abschnitt 5c.

5b Armstütze für Unterarm

Der iFLOAT ermöglicht es, den menschlichen Unterarm bei der Arbeit, beim Trinken, bei Ihrem Hobby usw. bequem auszubalancieren.

Bevor Sie die Ellenbogenstütze in die gewünschte Position bringen, suchen Sie die Position, in der der Arm perfekt ausbalanciert ist (durch Drücken der Auf-/Ab-Tasten).



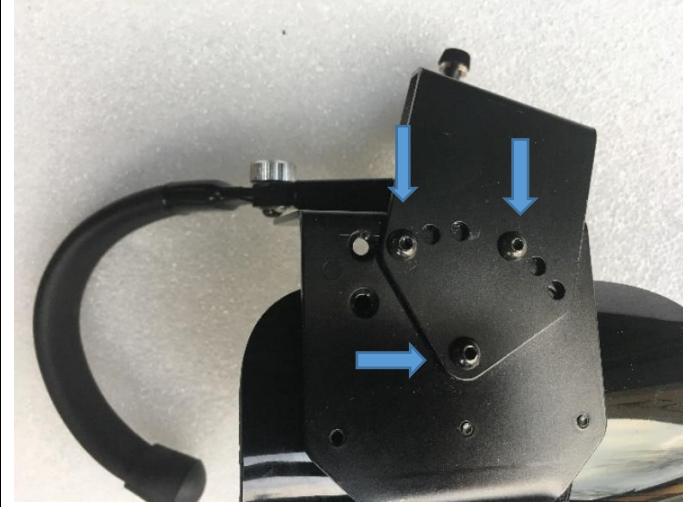
Ellbogenunterstützung

Es ist eine Armschiene für den linken oder rechten Unterarm zu verwenden. Die Armstützen haben mehrere Anpassungsmöglichkeiten:

- Die Ellenbogenstütze lässt sich leicht in eine bequeme Form biegen.
- Die Ellenbogenstütze kann an verschiedenen Positionen montiert werden, sodass diese Stange weiter gestreckt werden kann (siehe Pfeil).



Die Armschale wurde mit zwei Schrauben befestigt. Es gibt noch eine weitere Position, in die die Armschale eingestellt werden kann; schauen Sie dazu auf den Boden der Armschale.



Die Position, in der die Armschiene geliefert wurde, ist die häufigste Position.

Der Winkel, in dem die Armschale mit der Armschalenbefestigung verbunden ist, hat drei verschiedene Positionen. Lösen Sie zwei der drei Schrauben, verändern Sie den Winkel und befestigen Sie diese Schrauben wieder mit den entsprechenden Schraubenlöchern.





Schritt 1: Lösen Sie die Schraube mit dem schwarzen Knopf



Schritt 2: Schieben Sie den schwarzen Stab durch die entsprechende Öffnung im Basissystem.



Schritt 3: Ziehen Sie die Schraube mit dem schwarzen Knopf handfest an.

		<p>Schritt 4: Kontrollieren Sie, ob die Armschiene korrekt angebracht wurde (siehe unten).</p>
		<p>Stellen Sie sicher, dass</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Schraube mit dem schwarzen Knopf fest angebracht ist; • es keinen Platz am Befestigungspunkt gibt; • der iFLOAT wie auf der Abbildung aussieht

5c Beenden der Benutzung des iFLOATS in der Parkposition

Schritt 1 (Wichtig!): Bringen Sie das Rohr mit der Armstrebe nach unten; mit anderen Worten: Bringen Sie die Schwebekraft auf Null, wie auf dem Bild auf der ersten Seite dieses Handbuchs gezeigt. Damit soll sichergestellt werden, dass das Rohr nicht durch verbleibende Federkräfte eine unerwartete Aufwärtsbewegung macht.

Schritt 2: Lösen Sie das Klettband und nehmen Sie den Unterarm von der Armschiene ab.

6 Bedienung des iFLOAT

6a Steuerungen und Rückmeldungen

Wie bereits erwähnt, wird der iFLOAT über eine Zweitastensteuerung bedient. Das System gibt eine Rückmeldung in Form von akustischen Signalen.

Taster

- BEWEGEN DES iFLOAT

Drücken 1 Taster für lange Zeit

Treibt den Elektromotor an, der den Anschlusspunkt der Feder bewegt, wie in Kapitel 1 beschrieben. Durch Drücken des Tasters für die Steuerung nach oben bewegt sich die Armstütze nach oben; durch Drücken des Tasters für die Steuerung nach unten bewegt sich die Armstütze nach unten. Bitte beachten Sie: Auf den Tasten selbst sind keine Hinweise für 'Auf' oder 'Ab' abgedruckt.

Der Motor stoppt, wenn

1. die gedrückte Taste losgelassen wird;
2. der nicht gedrückte Knopf gedrückt wird;
3. die niedrigste, höchste oder bevorzugte Position erreicht wird.

Wenn die bevorzugte Position erreicht ist und der Benutzer die Taste weiterhin drückt, dann beginnt sich der iFLOAT nach 2 Sekunden wieder in die gleiche Richtung zu bewegen, bis

1. die gedrückte Taste losgelassen wird;
2. die niedrigste oder höchste Position erreicht ist.

- EINRICHTEN EINER POSITION

Zweimaliges Drücken 1 Tasters in schneller Abfolge (Doppelklick)

Dies kann mit jedem Taster in beliebiger Reihenfolge erfolgen.

Das Signal ertönt zweimal und wartet 1 Sekunde lang auf die Antwort des Benutzers.

Wenn der Benutzer danach innerhalb dieser 1 Sekunde eine beliebige Taste drückt, ertönt das Signal erneut und die aktuelle Position des iFLOAT wird als bevorzugte Position gespeichert.

Signaltöne

Standard Signale

Signale in mittlerer oder hoher Tonhöhe

- 1 MITTLERER SIGNALTON

‘Bevorzugte Position erreicht’

Ertönt wenn der iFLOAT die bevorzugte Position erreicht hat.

- 1 TIEFER SIGNALTON GEFOLGT VON EINEM MITTLEREN SIGNALTON

‘Niedrigste Position erreicht’

1. Ertönt, wenn der iFLOAT die bevorzugte Position erreicht hat.
2. Ertönt, wenn der Benutzer versucht den iFLOAT nach unten zu bewegen, er sich jedoch bereits in der untersten Position befindet.
3. Ertönt, wenn der iFLOAT erfolgreich rekaliert wurde (siehe Abschnitt 6c).

- 2 KURZE HOHE SIGNALTÖNE

‘Warte auf eine Nutzereingabe’

Ertönt, wenn der iFLOAT auf die Antwort des Benutzers wartet, ob die bevorzugte Position gespeichert werden soll oder nicht.

- 1 KURZER HOHER SIGNALTON

‘Bevorzugte Position erreicht’

Ertönt, wenn der iFLOAT seine aktuelle Position als bevorzugte Position gespeichert hat.

Fehlersignale

- Sehr tiefe Töne
2 KURZE SIGNALTÖNE
‘Kalibrierungsfehler’
Ertönt wenn der iFLOAT neu kalibriert werden muss (siehe Sektion 6c).
- Sehr hohe Signaltöne
 - 2 KURZE SIGNALTÖNE
‘Motor blockiert’
Ertönt wenn der Motor aus irgendeinem Grund blockiert wird. In einem solchen Fall stoppt der Motor automatisch. Wenn der Motor selbst nicht die Ursache für die Blockierung ist, kann der iFLOAT in der Regel mit einem nachfolgenden Befehl wieder gestartet werden; vorausgesetzt, der Motor wird nicht durch ein externes Objekt o.Ä. blockiert.
 - 2 KURZE SIGNALTÖNE GEFOLGT VON 1 LANGEN SIGNALTON
‘Speicherfehler’
Tritt auf, wenn es eine Fehlfunktion im internen Speicher des iFLOAT gibt. Obwohl der Motor weiterhin angetrieben werden kann, kann die korrekte Funktion und der Betrieb des iFLOAT nicht mehr gewährleistet werden. Setzen Sie sich in diesem Fall mit Assistive Innovations B.V. in Verbindung.
 - 4 LANGE ODER 5 KURZE SIGNALTÖNE
‘Problem mit der Motor Verkabelung’
Vermutlich ist die Motorverkabelung beschädigt worden, so dass der Motor nicht mehr angetrieben werden kann. Setzen Sie sich in diesem Fall mit Assistive Innovations B.V. in Verbindung.

6b Energiesparen

Wenn der iFLOAT 2 Sekunden lang nicht bedient wurde, geht er in den so genannten Sleepmodus über und verbraucht keinen Strom mehr. Dies ist dann sinnvoll, wenn der iFLOAT mit der Batterie eines Rollstuhls betrieben wird, da der iFLOAT so die Ladung nicht unnötig verbraucht.

Sobald der Benutzer wieder einen Knopf drückt, "wacht" der iFLOAT auf und führt sofort den entsprechenden Befehl aus.

Im Sleepmodus kann der iFLOAT einfach von der Stromversorgung getrennt werden, ohne dass die bevorzugte Position und solche aus dem Speicher gelöscht werden.

6c Rekalibrierung

Der Eintritt in den Sleepmodus (siehe Abschnitt 6b) bewirkt zwei Aktionen:

1. Der Mikrocomputer speichert Informationen, einschließlich der Positionen, in seinem Speicher;
2. der Mikrocomputer geht tatsächlich in den Ruhemodus über.

Wenn die Stromversorgung unerwartet unterbrochen wird - zum Beispiel durch versehentliches Abziehen des Stromversorgungskabels - werden die beiden oben genannten Aktionen nicht oder nicht ordnungsgemäß ausgeführt. In diesem Fall 'merkt' sich der iFLOAT seine aktuelle Position nicht. Dadurch wird die bevorzugte Position nicht mehr nutzbar, da die aktuelle Position unbekannt ist.

Um dieses Problem zu beheben, muss der iFLOAT neu kalibriert werden. Der iFLOAT zeigt Ihnen dies eigenständig an, indem er bei jedem Tastendruck zwei kurze sehr tiefe Signaltöne abgibt.

Die Rekalibrierung erfolgt, indem der iFLOAT in seine niedrigste Position gebracht und auf das Signal "niedrigste Position erreicht" gebracht wird. Danach kann die bevorzugte Position wiederverwendet werden, und die oben erwähnten zwei kurzen, sehr tiefen Töne entfallen.

6d Verbindungen

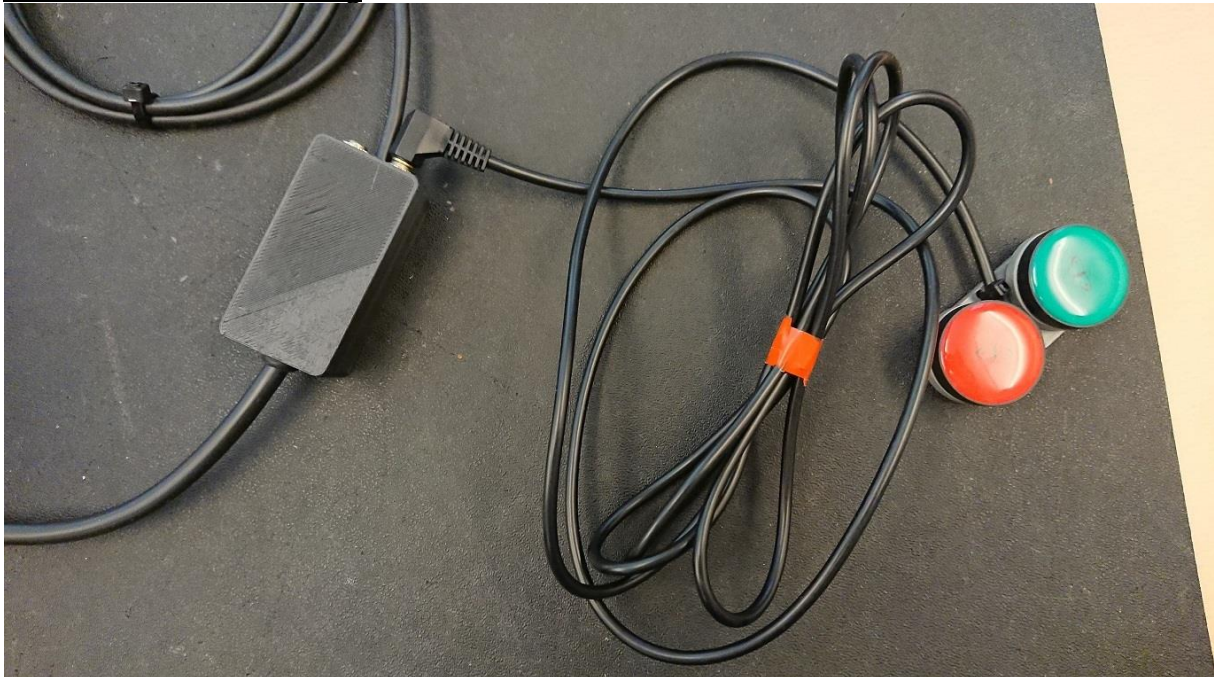
Für den Anschluss der mitgelieferten Zweitasten Steuerung mit einem Stereo-Klinkenstecker an den iFLOAT ist ein Adapter erforderlich, der das Zweitastensignal in zwei Eintastensignale aufteilt. Wird diese Stereotaste ohne diesen Adapter an den iFLOAT angeschlossen, wird nur eine der beiden Tasten erkannt, wodurch die Stereotastenbedienung nicht funktioniert.

Die beiden Bilder unten zeigen den Unterschied zwischen der richtigen und der falschen Anschlussart.

Korrekte Art der Verbindung



Falsche Art der Verbindung



7 Wartung

Der iFLOAT und seine Teile müssen sauber und frei von Lebensmitteln und anderen Verunreinigungen gehalten werden. Verwenden Sie keine aggressiven oder scheuernden Reinigungsmittel. Sprühen Sie das Reinigungsmittel nicht direkt auf das Gerät, sondern sprühen Sie es auf ein Tuch, um das Gerät abzuwischen. Tauchen Sie den iFLOAT niemals in Wasser ein.

8 Transport

Der iFLOAT wird in einem Karton mit Schaumstoffeinlagen verschickt, (siehe Abbildung unten). Werfen Sie diesen Karton und die Schaumstoffteile nicht weg, sondern bewahren Sie diese zur Wartung und/oder Rücksendung für Reparaturen auf, um diesen Karton für eine optimale Verpackung und einen sicheren Transport wiederzuverwenden.

